



TAX
BOUTIQUE

by Julia David & Edda Vocke

STEUERBERATUNG FÜR ÄRZTE & ZAHNÄRZTE

Die 10 teuersten Steuerfehler

Und warum sie Sie jedes Jahr fünfstellige Beträge kosten können

Aus unserer täglichen Beratungspraxis wissen wir: Die meisten Arzt- und Zahnarztpraxen arbeiten medizinisch exzellent – steuerlich jedoch mit erheblichen Ineffizienzen. Dieses Dokument zeigt Ihnen die zehn häufigsten Fehler – und vor allem, warum sie entstehen.

WARUM DIESES DOKUMENT FÜR SIE RELEVANT IST

Medizinisch exzellent. Steuerlich oft ineffizient.

Die meisten Praxen verschenken nicht durch fehlende Einnahmen Geld, sondern durch eine steuerliche Struktur, die nie strategisch aufgesetzt wurde. Das führt zu unnötig hohen Steuerzahlungen – und zu erheblichen Risiken bei Betriebsprüfungen. Auf den folgenden Seiten finden Sie die zehn Fehler, die uns in der Praxis am häufigsten begegnen.

Umsatzsteuer wird falsch eingeschätzt

01

Viele Ärzte gehen davon aus, dass sämtliche Leistungen umsatzsteuerfrei sind. In der Praxis zeigt sich jedoch regelmäßig, dass insbesondere individuelle Gesundheitsleistungen, Gutachten oder kosmetische Behandlungen steuerpflichtig sein können. Wird dies übersehen, drohen nicht nur Nachzahlungen, sondern auch Zinsen und Haftungsrisiken.

Gewerbliche Tätigkeiten werden unterschätzt

02

Schon kleinere gewerbliche Nebenumsätze können dazu führen, dass die gesamte Praxis steuerlich umqualifiziert wird. Dieser Effekt wird häufig unterschätzt und führt im Ernstfall zu einer erheblichen Mehrbelastung durch Gewerbesteuer.

Private und betriebliche Sphären sind nicht sauber getrennt

03

Wenn private Ausgaben über das Praxiskonto laufen oder umgekehrt, entsteht nicht nur ein organisatorisches Problem. Es führt regelmäßig dazu, dass Betriebsausgaben steuerlich nicht anerkannt werden und das Finanzamt Hinzuschätzungen vornimmt.

Belege und Dokumentation sind unvollständig

04

Die Erfahrung zeigt: Nicht fehlende Einnahmen, sondern fehlende Nachweise sind der häufigste Grund für steuerliche Mehrbelastungen. Ohne vollständige Dokumentation können selbst berechtigte Kosten nicht geltend gemacht werden.

Investitionen werden nicht strategisch geplant

05

Gerade im medizinischen Bereich entstehen hohe Investitionskosten. Ohne gezielte steuerliche Planung werden Abschreibungspotenziale und Liquiditätsvorteile schlicht verschenkt.

-
- 06 Fortbildungen und Reisekosten werden falsch behandelt**
Kongresse, Fortbildungen und berufliche Reisen stellen erhebliche steuerliche Chancen dar. Werden diese nicht korrekt dokumentiert, gehen wertvolle Abzugsmöglichkeiten verloren.
-
- 07 Es fehlt eine steuerliche Gesamtstrategie**
Viele Praxen arbeiten rein reaktiv: Unterlagen werden einmal jährlich abgegeben. Dadurch entsteht keine steuerliche Gestaltung, sondern lediglich nachträgliche Verwaltung.
-
- 08 Die Praxisstruktur ist nicht optimal gewählt**
Ob Einzelpraxis, BAG oder MVZ – die gewählte Struktur hat erhebliche Auswirkungen auf Steuerlast, Haftung und Vermögensaufbau. Falsche Entscheidungen wirken oft über Jahre nach.
-
- 09 Leistungen werden steuerlich falsch eingeordnet**
Die Abgrenzung zwischen steuerfreien und steuerpflichtigen Leistungen ist komplex. Fehler an dieser Stelle führen regelmäßig zu Diskussionen mit dem Finanzamt und bergen ein erhebliches Prüfungsrisiko.
-
- 10 Die Zukunft wird nicht steuerlich geplant**
Ob Praxisverkauf oder Altersvorsorge – wer diese Themen nicht frühzeitig strukturiert, zahlt am Ende oft unnötig hohe Steuern und verschenkt erhebliches Vermögen.
-

Fazit. Steuern in der Arztpraxis sind kein Nebenthema. Sie sind ein wesentlicher Bestandteil unternehmerischen Erfolgs. Wer seine steuerliche Struktur richtig aufsetzt, schafft nicht nur Sicherheit gegenüber dem Finanzamt, sondern legt die Grundlage für nachhaltigen Vermögensaufbau.

IHR NÄCHSTER SCHRITT

Klarheit über Ihre steuerliche Situation.

In einem persönlichen Erstgespräch analysieren wir, wo Ihre Praxis steuerlich Potenzial verschenkt – und wie sich das konkret beziffern lässt.

Jetzt Erstgespräch anfragen

Kostenlos & unverbindlich · Antwort in 24 Stunden · Persönlich mit Julia David oder Edda Vocke · Per Teams